

Radweg-Verlauf in der Naturschutz-Prüfung

Verbindung vom Kattensiepen entlang der K68 zur Lörmecke-Qualitätssicherungsanlage

Suttrop – Der von SPD-Kreistagsmitglied Erwin Koch und Stefan Hammeke aus dem Dezernat Regionalentwicklung des Kreises Soest vorgestellte Entwurf eines straßenbegleitenden Radweges war Anlass eines weiteren Termines. Geplant ist, den Radweg ausgehend von der L 735 im Kattensiepen und weiterführend entlang der Querverbindung K68, hineinführend in den Kallenhardter Bereich hinter der neuen Qualitätssicherungsanlage (QS) des Lörmecke-Wasserwerkes zu errichten.

Erwin Koch berichtete den Teilnehmern aus Suttrop (Ortsvorsteher Udo Koerdt) und Kallenhardt (Ratsmitglieder Matthias Aust und Jannik Burg) vom aktuellen Stand der Planungen durch den Kreis Soest. „Der mögliche Verlauf der Trasse wird im Augenblick, laut Leitung der Abteilung Straßenwesen des Kreises Soest, durch die Untere Naturschutzbehörde geprüft“, so Koch. Neben „der



Die Politiker aus Suttrop und Kallenhardt freuen sich, dass das gemeinsame Radwege-Projekt zwischen Kattensiepen und Kallenhardt vorangetrieben wird.

FOTO: PRIVAT

enormen Aufwertung des Radnetzes im Süden des Kreises Soest“ wurden weitere positive Ansätze von den Teilnehmern des Ortstermines herausgestellt. „Gerade die Wasserversorgung unseres Heimatkreises könnte ein wertvoller Baustein in dieser Radwegeplanung werden“,

fasste Erwin Koch zusammen. Schon jetzt gebe es Rastmöglichkeiten und Informationstafeln im Bereich der Lörmecke QS-Anlage.

Die Kallenhardter Matthias Aust und Jannik Burg wollen sich für den Ausbau dieser Rastmöglichkeiten einsetzen. Suttrops Ortsvorsteher Udo

Koerdt gab den Hinweis auf die ehemalige Wasserversorgung der Ortschaft Suttrop, damals noch zu Rüthen gehörend, mit damaliger Pumpstation an der Lörmecke in diesem Bereich.

„Kreispolitik muss Verbindungen vor Ort schaffen, dann wird sie auch positiv

wahrgenommen“, so das Suttroper Kreistagsmitglied Erwin Koch. „Interkommunale Projekte sind hier ein wertvoller Baustein.“ Bei diesem Radwegprojekt freut ihn besonders, dass der Grundeigentümer im Verlauf der Trasse seine volle Unterstützung zugesagt hat.